

An alle Kunden  
der Lederer GmbH

Ennepetal, Februar 2019

### Ihre Anfrage zur RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihre Anfrage bezüglich der RoHS-Richtlinie.

Mit der EU-Richtlinie 2015/863/EU (RoHS III) wurde die Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten aktualisiert.

In Deutschland ist die Richtlinie durch die Elektro- und Elektronikgeräte-Stoff-Verordnung (ElektroStoffV) umgesetzt. Danach dürfen Elektro- und Elektronikgeräte einschließlich Kabel und Ersatzteile nicht in Verkehr gebracht werden, die >0,1 Gewichtsprozent Blei, Quecksilber, sechswertiges Chrom, PBB, PBDE, DEHP, BBP, DBP, DIBP oder >0,01 Gewichtsprozent Cadmium je homogenen Werkstoff enthalten. Für bestimmte Stoffe und Verwendungen bestehen Ausnahmeregelungen.

So gelten für Blei als Legierungselement die Ausnahmen nach Anhang III:

- 6a (Stahl max. 0,35 %),
- 6b (Aluminiumleg. max. 0,4 %),
- 6c (Kupferleg. max. 4 %)

Verbindungselemente als solche fallen nicht in den Geltungsbereich der Richtlinie. Anders kann es sich verhalten, wenn sie Bestandteil der in der Richtlinie benannten Elektro- und Elektronikgeräte sind.

Als Anlage fügen wir Ihnen unsere Konformitätserklärung bei.

Mit freundlichen Grüßen

**Lederer GmbH**



i. A. Jörg Baumann  
- Leiter QM -

## KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

### EU-Richtlinie 2011/65/EU, Aktualisierung 2015/863/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- & Elektronikgeräten

Hiermit erklären wir:

Firma: **Lederer GmbH**  
Adresse: **Katzbachstr. 4**  
PLZ / Ort: **58256 Ennepetal**

dass die von uns gelieferten Verbindungselemente mit folgenden Merkmalen den Anforderungen der RoHS - Richtlinie entsprechen:

	Konform nach 2011/65/EU:
Grundwerkstoffe:	
- Stahl	<b>Anhang III 6a</b>
- Edelstahl rostfrei	<b>Anhang II</b>
- Nichteisen-Metalle	<b>Anhang III 6b, 6c</b>
- Kunststoffe (ausgenommen flammhemmende Produkte)	<b>Anhang II</b>
Beschichtung:	
- Ohne	<b>Anhang II</b>
- Zink- und Zinklegierungsüberzüge mit blauen/transparenten Passivierungsschichten	<b>Anhang II</b>
- Zinklamellenüberzüge ohne Chromate (flZnnc)	<b>Anhang II</b>
- Feuerverzinkung	<b>Anhang II</b>
Referenzen:	
- ISO 4042 - Verbindungselemente – Galvanische Überzüge	
- ISO 19598 (DIN 50979) - Metallische Überzüge – Galvanische Zink- und Zinklegierungsüberzügen auf Eisenwerkstoffen mit zusätzlich Cr(VI)-freien Behandlungen	
- ISO12683 - Durch mech. Plattieren aufgebraachte Zinküberzüge	
- ISO 8839 - Mechanische Eigenschaften von NE-Metallen	
- ISO 10683 - Nichtelektrolytisch aufgebraachte Zinklamellenüberzüge	
- ISO10684 - Feuerverzinkung von Verbindungselementen	
- DIN EN ISO 3613 Abs. 5.5.2 - Prüfverfahren für Chromatierüberzüge	

Februar 2019

**Lederer GmbH**



i. A. Jörg Baumann  
- Leiter QM -